

## «Raum 243» - Raum der Möglichkeiten im Stadtmuseum Pforzheim

---

Daniel Autenrieth, Claudia Baumbusch und Eleni Engeser

### Was ist «Raum 243»?

Das innovative Projekt «Raum 243» im Stadtmuseum Pforzheim ist eine Antwort auf gesellschaftliche Transformationsprozesse wie Digitalisierung, Diversität und Nachhaltigkeit: ein flexibler Erfahrungsraum, zugeschnitten auf Bedürfnisse und Wünsche der Besucher:innen, mit einem Fokus auf partizipative und produktiv-kreative Formate für selbständiges Lernen, gemeinsames Arbeiten und Wohlfühlen. Konkret entstanden sind Creator Space, Coworking Space sowie Chill- und Gaming Area, welche vielfältige Möglichkeiten zum kreativen Experimentieren, Lernen und Entspannen bieten. Weitere Details und Einblicke dazu finden sich unter [www.raum-243.de](http://www.raum-243.de).

Dieser Beitrag beschreibt den Gestaltungsprozess, handlungsleitende Motive sowie das zugrunde liegende Bildungsverständnis, welche die Entwicklung des Raumes getragen und begleitet haben. Wir fragen: Wie können Museen Lebensqualität, lebenslanges Lernen und soziales Miteinander fördern? «Raum 243» zeigt, wie Museen diese Herausforderung annehmen können, mit Räumen für die Bewahrung und Präsentation von Kulturgütern als auch Räumen für Lernen, Begegnung und Wohlbefinden.